

Prüfungsordnung des Fachbereichs 1: Architektur • Bauingenieurwesen • Geomatik - Architecture • Civil Engineering • Geomatics der Fachhochschule Frankfurt am Main - University of Applied Sciences für den Bachelor-Studiengang Architektur vom 26. Oktober 2005, zuletzt geändert am 30. Januar 2019

Hier: Änderung vom 27. November 2019

Aufgrund des § 44 Abs.1 Nr. 1 des Hessischen Hochschulgesetzes (HHG) vom 14. Dezember 2009 (GVBl. I S.666) zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Dezember 2017 (GVBl. S. 482) hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs 1: Architektur • Bauingenieurwesen • Geomatik - Architecture • Civil Engineering • Geomatics der Frankfurt University of Applied Sciences am 27. November 2019 die nachstehende Änderung der Prüfungsordnung beschlossen.

Die Änderung der Prüfungsordnung entspricht den Allgemeinen Bestimmungen für Prüfungsordnungen mit den Abschlüssen Bachelor und Master an der Frankfurt University of Applied Sciences (AB Bachelor/Master) vom 10. November 2004 (StAnz. 2005 S. 519), zuletzt geändert am 17. Juli 2019 (veröffentlicht am 21. Oktober 2019 auf der Internetseite in den Amtlichen Mitteilungen der Frankfurt University of Applied Sciences) und ergänzt sie.

Die Änderung der Prüfungsordnung wurde durch das Präsidium am 21.01.2020 gemäß § 37 Abs. 5 HHG genehmigt.

Artikel I: Änderung

Die Prüfungsordnung wird wie folgt geändert:

I. Änderung

1. Die Anlage 1 Strukturmodell wird wie folgt neu gefasst:

Architektur (B.A.)								
Modulübersicht						ECTS Punkte		
Semester 6	G 6 Konzeptmethodik 10 cp		T 6 Bachelor-Thesis mit Kolloquium 10 cp		K 6 Konstruieren 6 10 cp		30	
Semester 5	G 5.1 Gebäudekunde 5 cp	G 5.2. 1-5* Wahlpflichtmodul 5 cp	E 5 Entwerfen 5 10 cp		K 5 Konstruieren 5 10 cp		30	
Semester 4	G 4.1 Interdisziplinäres Studium Generale 5 cp		G 4.2 Baubetrieb 5 cp	E 4 Entwerfen 4 10 cp		K 4 Konstruieren 4 10 cp		30
Semester 3	G 3.1 Baugeschichte 5 cp		G 3.2 Raumwahrnehmung und Raumdarstellung 5 cp	E 3 Entwerfen 3 10 cp		K 3.1 Konstruieren 3 5 cp	K 3.2 Technischer Ausbau und Bauphysik 5 cp	30
Semester 2	G 1/2.1 Grundlagen der Gebäudekunde 5 cp	G 1/2.2 Grundlagen der Bau- geschichte 5 cp	G 1.3 Darstellungswerkzeuge 5 cp	E1/2 Grundlagen des Entwerfens 1 und 2 10 cp	S 2 Städtebau 2 5 cp	K 2.1 Konstruieren 2 5 cp	K 2.2 Tragwerkslehre und Technischer Ausbau 5 cp	30
Semester 1	G 1.3 Grundlagen des Freien Zeichnens 5 cp		S 1 Städtebau 1 5 cp		K 1.1 Konstruieren 1 5 cp		K 1.2 Tragwerkslehre 5 cp	30

2. Das Modul G 6 „Konzeptmethodik“ wird wie folgt geändert:

a. In Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul wird

„Handwerkliches Praktikum und erfolgreicher Abschluss der Module G 1/2.1 Grundlagen der Gebäudekunde, G 1/2.2 Grundlagen der Baugeschichte, G1.3 Grundlage des freien Zeichnens, G2.3 Darstellungswerkzeuge, E 1/2 Entwerfen 1 und 2, S1 Städtebau 1, S2 Städtebau 2, K1.1 Konstruieren 1, K1.2 Tragwerklehre 1, K2.1 Konstruieren 2, K2.2 Tragwerklehre 2 und Technischer Ausbau 1, K3.1 Konstruieren 3, K3.2 Technischer Ausbau 2 und Bauphysik, G 3.1 Baugeschichte, E3 Entwerfen 3, G4.1 Interdisziplinäres Studium Generale, G4.2 Baubetrieb, Baumanagement, Baurecht, E4 Entwerfen 4, K4 Konstruieren 4, G5.1 Gebäudekunde, G5.2.1-5 Wahlpflichtmodule: Konstruktion und Technik, Kultur und Geschichte, Darstellen und Gestalten, Städtebau und Freiraumplanung, Baubetrieb und Immobilienwirtschaft, E5 Entwerfen 5 und K5 Konstruieren 5“

durch

„Handwerkliches Praktikum und mindestens 140 ECTS-Punkte, darunter die Module E 1/2 Entwerfen 1 und 2, E3 Entwerfen 3, E4 Entwerfen 4, E5 Entwerfen 5“

ersetzt.

b. In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird

„Keine“

durch

„Handwerkliches Praktikum und mindestens 140 ECTS-Punkte, darunter die Module E 1/2 Entwerfen 1 und 2, E3 Entwerfen 3, E4 Entwerfen 4, E5 Entwerfen 5“

ersetzt.

3. Das Modul K6 „Konstruieren 6“ wird wie folgt geändert:

a. In Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul wird

„Handwerkliches Praktikum und erfolgreicher Abschluss der Module G 1/2.1 Grundlagen der Gebäudekunde, G 1/2.2 Grundlagen der Baugeschichte, G1.3 Grundlage des freien Zeichnens, G2.3 Darstellungswerkzeuge, E 1/2 Entwerfen 1 und 2, S1 Städtebau 1, S2 Städtebau 2, K1.1 Konstruieren 1, K1.2 Tragwerklehre 1, K2.1 Konstruieren 2, K2.2 Tragwerklehre 2 und Technischer Ausbau 1, K3.1 Konstruieren 3, K3.2 Technischer Ausbau 2 und Bauphysik, G 3.1 Baugeschichte, E3 Entwerfen 3, G4.1 Interdisziplinäres Studium Generale, G4.2 Baubetrieb, Baumanagement, Baurecht, E4 Entwerfen 4, K4 Konstruieren 4, G5.1 Gebäudekunde, G5.2.1-5 Wahlpflicht-Module: Konstruktion und Technik, Kultur und Geschichte, Darstellen und Gestalten, Städtebau und Freiraumplanung, Baubetrieb und Immobilienwirtschaft, E5 Entwerfen 5 und K5 Konstruieren 5“

durch

„Handwerkliches Praktikum und mindestens 140 ECTS-Punkte, darunter die Module K1.1 Konstruieren 1, K1.2 Tragwerklehre 1, K2.1 Konstruieren 2, K2.2 Tragwerklehre 2 und Technischer Ausbau 1, K3.1 Konstruieren 3, K3.2 Technischer Ausbau 2 und Bauphysik, K4 Konstruieren 4, K5 Konstruieren 5“

ersetzt.

b. In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird

„Keine“

durch

„Handwerkliches Praktikum und mindestens 140 ECTS-Punkte, darunter die Module K1.1 Konstruieren 1, K1.2 Tragwerklehre 1, K2.1 Konstruieren 2, K2.2 Tragwerklehre 2 und Technischer Ausbau 1, K3.1 Konstruieren 3, K3.2 Technischer Ausbau 2 und Bauphysik, K4 Konstruieren 4, K5 Konstruieren 5“

ersetzt.

4. Das Modul T6 „Bachelor-Thesis mit Kolloquium“ wird wie folgt geändert:

a. In Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul wird

„Handwerkliches Praktikum und erfolgreicher Abschluss der Module G 1/2.1 Grundlagen der Gebäudekunde, G 1/2.2 Grundlagen der Baugeschichte, G1.3 Grundlage des freien Zeichnens, G2.3 Darstellungswerkzeuge, E 1/2 Entwerfen 1 und 2, S1 Städtebau 1, S2 Städtebau 2, K1.1 Konstruieren 1, K1.2 Tragwerklehre 1, K2.1 Konstruieren 2, K2.2 Tragwerklehre 2 und Technischer Ausbau 1, K3.1 Konstruieren 3, K3.2 Technischer Ausbau 2 und Bauphysik, G 3.1 Baugeschichte, E3 Entwerfen 3, G4.1 Interdisziplinäres Studium Generale, G4.2 Baubetrieb, Baumanagement, Baurecht, E4 Entwerfen 4, K4 Konstruieren 4, G5.1 Gebäudekunde, G5.2.1-5 Wahlpflicht-Module: Konstruktion und Technik, Kultur und Geschichte, Darstellen und Gestalten, Städtebau und Freiraumplanung, Baubetrieb und Immobilienwirtschaft, E5 Entwerfen 5 und K5 Konstruieren 5. sowie des Moduls aus G 6 Konzeptmethodik oder K 6 Konstruieren 6, dessen Fachgebiet als Grundlage des Bachelor-Thesisthemas gewählt wird.“

durch

„Handwerkliches Praktikum und mindestens 150 ECTS-Punkte, darunter das Modul G 6 Konzeptmethodik oder das Modul K 6 Konstruieren 6, je nachdem, welches Fachgebiet als Grundlage des Themas der Bachelor-Thesis gewählt wird.“

ersetzt.

b. In Voraussetzungen für die Teilnahme an der Modulprüfung wird

„Keine“

durch

„Handwerkliches Praktikum und mindestens 150 ECTS-Punkte, darunter das Modul G 6 Konzeptmethodik oder das Modul K 6 Konstruieren 6, je nachdem, welches Fachgebiet als Grundlage des Themas der Bachelor-Thesis gewählt wird.“

ersetzt.

Artikel II: Inkrafttreten

Die Änderung tritt am 1. Oktober 2019 zum Wintersemester 2019/2020 in Kraft und wird in einem zentralen Verzeichnis auf der Internetseite der Frankfurt University of Applied Sciences veröffentlicht.

Frankfurt am Main, den _____

Prof. Dr.-Ing. Monika Horster

Die Dekanin des Fachbereichs 1:

Architektur • Bauingenieurwesen • Geomatik - Architecture • Civil Engineering • Geomatics
Frankfurt University of Applied Sciences